

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.Thun, 1. Oktober 1907.
(Schweiz.)

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich meine am hiesigen Platze befindliche

Buch- und Kunsthandlung nebst Buchverlag inkl. Schweizer. Esperantoverlag

am heutigen Tage an Herrn **Stephan Streiff** käuflich übertragen habe.

Der Kaufpreis wurde bar erlegt.

Die Disponenten der Ostermesse 1907, sowie alle Sendungen in Rechnung 1907 übernimmt, Ihr gütiges Einverständnis vorausgesetzt, mein Herr Nachfolger, der zur nächsten Ostermesse pünktlich darüber abrechnen wird.

Den Herren Kommissionären Fr. Ludw. Herbig in Leipzig, Koch & Oetinger in Stuttgart und Faesi & Beer in Zürich spreche ich für die gewissenhafte Wahrung meiner Interessen meinen besten Dank aus.

Ich danke Ihnen für das mir entgegengebrachte Vertrauen bestens und bitte Sie, dasselbe auf Herrn **Streiff** übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Oscar Hopf.

Thun, 1. Oktober 1907.

P. P.

Bezugnehmend auf obige Mitteilung des Herrn **Oscar Hopf** beehre ich mich, Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass ich dessen **Buch- und Kunsthandlung nebst Buchverlag** (inkl. Schweizer. Esperantoverlag) käuflich erworben habe und dieselbe unter der Firma

Stephan Greiff

(vormals Oscar Hopf's Buchhandlung)

in streng solider Weise weiterführen werde.

Gestützt auf langjährige Tätigkeit in angesehenen Firmen des In- und Auslandes und im Besitz genügender Mittel hoffe ich, das Geschäft zu weiterer Entwicklung zu bringen.

Die Zustimmung der Herren Verleger vorausgesetzt, übernehme ich alle Disponenten der Ostermesse 1907, sowie alle Sendungen in Rechnung 1907 und werde darüber zur nächsten Ostermesse pünktlich abrechnen.

Meinen Bedarf wähle ich selbst und bitte Sie höfl., unverlangte Sendungen zu unterlassen, dagegen bitte ich um gef. Zusendung aller Rundschreiben und Kataloge.

Die Kommission habe ich den Herren H. G. Wallmann in Leipzig, Koch & Oetinger in Stuttgart und Faesi & Beer in Zürich übertragen.

Indem ich Sie höfl. bitte, mich durch Offenhaltung des Konto gütigst zu unterstützen, zeichne

hochachtungsvoll

Stephan Streiff.Verlags-  Änderung.

Aus dem Verlag von Hermann Seemann Nachfolger in Berlin erwarb ich nachstehende Werke*):

Strindberg, August:

- Das rote Zimmer (1905)
brofch. M 4.—, geb. M 5.50
Die gotischen Zimmer (1905)
brofch. M 4.—, geb. M 5.50
Schwedische Schicksale (1903)
brofch. M 4.—, geb. M 5.50
Schweizer Novellen (1903)
brofch. M 2.50, geb. M 3.50
Einsam (1905)
brofch. M 2.—, geb. M 3.—
Märchen (1904)
brofch. M 1.50, geb. M 2.50
Eine Hexe (1904)
brofch. M 1.—, geb. M 2.—
Moderne Fabeln (1905)
brofch. M 1.—, geb. M 2.—
Eine Ehegeschichte (1905)
brofch. M 1.—, geb. M 2.—
Eine Kinderfage (1902)
brofch. M 1.—
Die Insel der Seligen (1905)
brofch. M 1.—, geb. M 2.—
Die Kleinen und die Großen (1905)
brofch. M 1.—
Herren des Meeres (1905)
brofch. M 1.—, geb. M 2.—
Russen im Exil (1905)
brofch. M 1.—
Der Silbersee (1905)
brofch. M 1.—
Sylva Sylvarum (1905)
brofch. M 2.—, geb. M 3.—
Blumenmalereien (1905)
brofch. M 1.—, geb. M 2.—
Schwedische Natur (1905)
brofch. M 1.—, geb. M 2.—
Der bewusste Wille (1903)
brofch. M 1.—, geb. M 2.—
Ein freies Norwegen (1906)
brofch. M 1.—
Elf Einakter (1902)
brofch. M 4.—, geb. M 5.50
Kronbraut Schwanweiß (1903)
brofch. M 3.—, geb. M 4.50
Totentanz (1905)
brofch. M 2.—, geb. M 3.—
Fräulein Julie (1904)
brofch. M 1.—
Der Vater (1905) brofch. M 1.—

*) Wird bestätigt:

Hermann Seemann Nachfolger.

Nachtigall von Wittenberg (1904)
brofch. M 1.—, geb. M 2.—

Das Geheimnis der Gilde (1903)
brofch. M 1.—

Folkungersfage (1905)
brofch. M 1.—

Erich XIV. (1903) brofch. M 1.—
Königin Christine (1905)
brofch. M 1.—

Die Hemsföer (1905)
brofch. M 1.—

Rameraden (1906) brofch. M 1.—

Schaufal, Richard:

Das Buch der Tage und Träume (1902) brofch. M 3.50, geb. M 4.50

Pierrot und Colombine (1902)
brofch. M 2.—

Vorabend (1901) brofch. M 1.50
Von Tod zu Tod (1902)
brofch. M 2.—, geb. M 3.—

Scholz, Wilh. v.:

Mein Fürst, ein Akt (1898)
brofch. M —.50

Der Besiegte, Sagedrama (1898)
brofch. M 1.50

Der Gast, Schauspiel (1900)
brofch. M 2.50

Hohenklingen, eine Zeit in Bildern
und Gestalten (1898)
brofch. M 2.50

Der Spiegel (1902)
brofch. M 2.50

Die Ostermesse 1907 disponierten und seit 1. Januar 1907 in Kommission gelieferten Exemplare sind auf mein Konto zu übertragen. Transportzettel hierüber gehen Ihnen von der Firma Hermann Seemann Nachfolger zu. Weitere Bestellungen erbitte nur an mich.

Einige der oben genannten Werke von Strindberg sind vergriffen. Über Neuauflagen und Gesamtausgabe erfahren Sie demnächst aus Börsenblatt und durch Zirkular Näheres.

München, 20. September 1907.

Georg Müller Verlag.

Stuttgart, 1. Oktober 1907.

P. P.

Dem verehrlichen Buchhandel diene zur gef. Kenntnis, daß ich vom heutigen Tage an firmiere:

Heinz Clausnitzer

Buchhandlung u. Antiquariat

und nicht mehr

Karl Grauer Nachf.

Heinz Clausnitzer.

Ich bitte die Herren Verleger, die Konten dementsprechend zu ändern.

Hochachtungsvoll

Heinz Clausnitzer.

1315*